

**VS&C**  
Rechtsanwälte  
-Bürogemeinschaft-  
**VOLLMACHT**

Vollmachtgeber:

Nachname

Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

gesetzl. Vertreter/Betreuer, sonst frei

Die Unterzeichnerin/der Unterzeichner erteilt hiermit

**Rechtsanwalt Fred Valentin, Hauptstr. 102, 66128 Saarbrücken**

VOLLMACHT in der Sache

Gegenstand des Mandats:

Die Vollmacht umfasst die Befugnisse,

1. zur Prozessführung (u.a. nach §§ 81 ff. ZPO) einschließlich der Befugnis der Erhebung und Zurücknahme von Widerklagen;
2. zur Antragstellung in Scheidungs- und Scheidungsfolgesachen, zum Abschluss von Vereinbarungen über Scheidungsfolgen sowie zur Stellung von Anträgen auf Erteilung von Renten- und sonstigen Versorgungsauskünften;
3. zur Vertretung und Verteidigung in Strafsachen und Bußgeldsachen (§§ 302, 374 StPO) einschließlich der Vorverfahren sowie (für den Fall der Abwesenheit) zur Vertretung nach § 411 Abs. 2 StPO, zur Stellung von Straf- und anderen nach der Strafprozessordnung zulässigen Anträgen und von Anträgen nach dem Gesetz über die Entschädigung für Strafverfolgungsmaßnahmen, insbesondere auch für das Betragsverfahren;
4. zur Abwesenheitsvertretung in der Berufungshauptverhandlung (§ 329 Abs. 1 StPO);
5. zur Vertretung in sonstigen Verfahren und bei außergerichtlichen Verhandlungen aller Art (insbesondere in Unfallsachen zur Geltendmachung von Ansprüchen gegen Schädiger, Fahrzeughalter und deren Versicherer);
6. zur Begründung und Aufhebung von Vertragsverhältnissen und zur Abgabe und Entgegennahme von einseitigen Willenserklärungen (z.B. Kündigungen);
7. Anfragen aller Art bei Registern aller Art wie z.B. staatsanwaltschaftliche Zentraldateien, zentrales staatsanwaltschaftliches Verfahrensregister, Anfragen basierend auf dem Informationsfreiheitsgesetz, sowie dem Bundesdatenschutzgesetz/der DSGVO.

Die Vollmacht gilt für alle Instanzen und erstreckt sich auch auf Neben- und Folgeverfahren aller Art (z.B. Arrest und einstweilige Verfügung, Kostenfestsetzungs-, Zwangsvollstreckungs-, Interventions-, Zwangsversteigerungs-, Zwangsverwaltungs- und Hinterlegungsverfahren sowie Insolvenz- und Vergleichsverfahren über das Vermögen des Gegners). Sie umfasst insbesondere die Befugnis, Zustellungen zu bewirken, die Vollmacht ganz oder teilweise auf andere zu übertragen (Untervollmacht), Rechtsmittel einzulegen, zurückzunehmen oder auf sie zu verzichten, den Rechtsstreit oder außergerichtliche Verhandlungen durch Vergleich, Verzicht oder Anerkenntnis zu erledigen, Geld, Wertsachen und Urkunden, insbesondere auch den Streitgegenstand und die von dem Gegner, von der Justizkasse oder von sonstigen Stellen zu erstattenden Beträge entgegenzunehmen, sowie Akteneinsicht zu nehmen.

Ort, Datum

Unterschrift Vollmachtgeber/Vertreter